Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Hessen · Teil I

1964	Ausgegeben zu Wiesbaden am 23. Oktober 1964	Nr. 26

Tag	Inhalt:	Seite
13. 10. 64	Verordnung über Gruppenpflegesätze für Krankenanstalten . . . *GVBl. II 52—13*	159

Verordnung über Gruppenpflegesätze für Krankenanstalten*)

Vom 13. Oktober 1964

Auf Grund des § 2 des Preisgesetzes vom 10. April 1948 (WiGBl. S. 27) in der Fassung des Gesetzes vom 29. März 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 223) und des § 37 des Gesetzes über die Investitionshilfe der gewerblichen Wirtschaft vom 7. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 7) sowie des § 2 der Verordnung PR Nr. 7/54 (Bundesanzeiger Nr. 173 vom 9. September 1954) über Pflegesätze für Krankenanstalten vom 31. August 1954 in Verbindung mit Art. 129 Abs. 1 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland wird verordnet:

§ 1

Gruppenpflegesätze für Sozialversicherte

(1) Für Kranke, die auf Kosten eines Sozialversicherungsträgers, eines Sozialhilfeträgers oder eines anderen öffentlich-rechtlichen Kostenträgers in eine Krankenanstalt aufgenommen werden, werden folgende Pflegesätze festgesetzt:

Gruppe	Anstaltskrankenhäuser DM	Gruppe	Belegkrankenhäuser und Belegabteilungen DM
A 1	17,30	B 1	16,—
2 (1)	17,40	2 (1)	16,20
(2)	18,10	(2)	16,50
3 (1)	18,60	3 (1)	15,10
(2)	20,30	(2)	18,20
4 (1)	19,80	4 (1)	17,50
(2)	21,30	(2)	19,10
5 (1)	19,20	5 (1)	17,10
(2)	20,40	(2)	18,10
(3)	21,80	(3)	19,40
6 (1)	20,30	6 (1)	17,80
(2)	21,50	(2)	18,90
(3)	23,20	(3)	20,40
7 (1)	23,30	7 (1)	20,20
(2)	24,—	(2)	20,80
(3)	25,50	(3)	22,40
(4)	27,50	(4)	24,—
8	28,—		

*) GVBl. II 52—13.

(2) Mit den Pflegesätzen der Anstaltskrankenhäuser werden die gesamten Kosten für die ärztlichen Leistungen, Pflege, Verpflegung, Unterkunft und die allgemeinen Nebenleistungen abgegolten.

(3) Mit den Pflegesätzen der Belegkrankenhäuser und Belegabteilungen in Anstaltskrankenhäusern werden die Kosten für Pflege, Verpflegung, Unterkunft und die allgemeinen Nebenleistungen, jedoch keine Arztkosten, abgegolten.

§ 2

Gruppenpflegesätze für Selbstzahler, Soldaten der Bundeswehr oder Angehörige des Bundesgrenzschutzes

(1) Für Selbstzahler, Soldaten der Bundeswehr oder Angehörige des Bundesgrenzschutzes werden in der 3. Pflegeklasse folgende Pflegesätze festgesetzt:

Gruppe	Anstaltskrankenhäuser DM	Gruppe	Belegkrankenhäuser und Belegabteilungen DM
A 1	16,45	B 1	16,—
2 (1)	16,55	2 (1)	16,20
(2)	17,20	(2)	16,50
3 (1)	17,65	3 (1)	15,10
(2)	19,30	(2)	18,20
4 (1)	18,80	4 (1)	17,50
(2)	20,25	(2)	19,10
5 (1)	18,25	5 (1)	17,10
(2)	19,40	(2)	18,10
(3)	20,70	(3)	19,40
6 (1)	19,30	6 (1)	17,80
(2)	20,45	(2)	18,90
(3)	22,05	(3)	20,40
7 (1)	21,65	7 (1)	20,20
(2)	22,30	(2)	20,80
(3)	22,95	(3)	22,40
(4)	24,75	(4)	24,—
8	25,20		

(2) Mit den Pflegesätzen für Selbstzahler, Soldaten der Bundeswehr oder Angehörige des Bundesgrenzschutzes werden Pflege, Verpflegung und Unterkunft, jedoch keine Arzt- und Nebenleistungen abgegolten.

(3) Selbstzahler, Soldaten der Bundeswehr oder Angehörige des Bundesgrenzschutzes in Belegabteilungen von Anstaltskrankenhäusern zahlen die für diese Anstaltskrankenhäuser festgesetzten Pflegesätze.

§ 3

Eingruppierung und Einstufung

Anlage

(1) Die Zugehörigkeit zu der jeweiligen Pflegesatzgruppe und Pflegesatzstufe ergibt sich aus dem dieser Verordnung anliegenden Verzeichnis der hessischen Krankenanstalten. Eingruppierungen in die Gruppen 1 bis 8 werden durch den Hessischen Minister für Arbeit, Volkswohlfahrt und Gesundheitswesen nach Anhörung des Eingruppierungsausschusses und die Einstufungen in die Pflegesatzstufen (1) bis (4) durch den Hessischen Minister für Wirtschaft und Verkehr — Preisbildungsstelle — vorgenommen. Bei Änderungen wird das Verzeichnis durch den Hessischen Minister für Wirtschaft und Verkehr — Preisbildungsstelle — berichtigt.

(2) Die Pflegesätze der nicht in dem Verzeichnis aufgeführten Krankenanstalten werden von der Preisbildungsstelle gesondert festgesetzt oder genehmigt.

§ 4

Aufnahme- und Entlassungstag

Für den Aufnahme- und den Entlassungstag dürfen die vollen Pflegesätze berechnet werden. Bei Verlegungen von einem Krankenhaus in ein anderes darf der Verlegungstag nur von dem verlegenden Krankenhaus in Rechnung gestellt werden.

§ 5

Nebenkosten

Die Vereinbarungen der Krankenanstalten mit den RVO-Krankenkassen, den Berufsgenossenschaften, den Landesversicherungsanstalten und sonstigen Kostenträgern über die Erstattung besonderer Nebenkosten, insbesondere für Antibiotica, Blutspenden, besonders teuere Medikamente, Zuschläge für Tbc- und sonstige Infektionskranke, Radiumbehandlung bleiben unberührt.

§ 6

Pflegesätze für Kinder und Säuglinge

(1) Es betragen die Pflegesätze für

1. Kinder bis zu 12 Jahren 80% des Gruppenpflegesatzes
2. gesunde Säuglinge 25% des Gruppenpflegesatzes.

(2) Kinderkrankenhäuser (Fachkrankenhäuser zur Behandlung von Kinderkrankheiten) haben Anspruch auf den vollen Gruppenpflegesatz.

§ 7

Pflegesätze für Beobachtungskranke und Gutachterfälle

(1) Bei Beobachtungs- und Gutachterfällen gelten die Pflegesätze für Selbstzahler der 3. Klasse.

(2) Beobachtungskranke sind solche, die nicht zur Heilbehandlung, sondern zur Feststellung einer Krankheitsart unter ausdrücklichem Hinweis hierauf eingewiesen werden und im allgemeinen nicht länger als fünf Werktage in der Krankenanstalt verbleiben.

(3) Als Gutachterfälle gelten solche Patienten, die nicht zur Heilbehandlung, sondern zur Erstattung eines Gutachtens unter ausdrücklichem Hinweis hierauf eingewiesen werden ohne zeitliche Begrenzung des Aufenthaltes in der Anstalt.

§ 8

Ahndung von Zuwiderhandlungen

(1) Die Pflegesätze dieser Verordnung sind Festsätze.

(2) Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften dieser Verordnung und gegen die auf Grund dieser Verordnung ergangenen schriftlichen Verfügungen gelten als Preisverstoß im Sinne des § 2 Abs. 1 des Wirtschaftsstrafgesetzes 1954 in der Fassung vom 21. Dezember 1962 (Bundesgesetzbl. I S. 761).

§ 9

Inkrafttreten

(1) Die Verordnung über Gruppenpflegesätze für Krankenanstalten vom 2. September 1963 (GVBl. I S. 125)*) wird aufgehoben.

(2) Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. April 1964, § 2 der Verordnung jedoch erst am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Wiesbaden, den 13. Oktober 1964

Hessische Landesregierung

Der Ministerpräsident
Zinn

Für den Minister
für Wirtschaft und Verkehr
Der Minister für Arbeit,
Volkswohlfahrt und
Gesundheitswesen
Hemsath

*) GVBl. II 52—10.

Anlage zu § 3

Verzeichnis der Hessischen Krankenanstalten nach Pflegesatzgruppen

Stand: 1. August 1964

A) Anstaltskrankenhäuser
B) Belegkrankenhäuser

Abkürzungen

k = kommunale Krankenanstalten
f = freigemeinnützige Krankenanstalten
p = private Krankenanstalten

Anstaltskrankenhäuser

Gruppe A 1

1. p Bad Soden am Taunus, Klinik Dr. Frank
2. p Bad Wildungen, Klinik Glückauf
3. p Butzbach, Waldkrankenhaus
4. f Flieden, St. Katharinenkrankenhaus
5. k Gießen, Notaufnahmelager — Krankenhaus —
6. p Königstein i. Ts., Kindergenesungsheim Dr. Haenisch
7. p Korbach, Privatklinik Waldhaus Dr. Dumke
8. p Korbach, Privatklinik Dr. Müller
9. p Korbach, Privatklinik Dr. Wichmann
10. f Tann, Kreis Fulda, Berta-Krankenhaus — DRK —

Belegkrankenhäuser oder -abteilungen

Gruppe B 1

1. f Bad Homburg v. d. H., Kath. Schwesternhaus Krankenhaus
2. f Bad Homburg v. d. H., Krankenhaus Rotes Kreuz
3. k Haiger, Städtisches Krankenhaus
4. f Hochheim am Main, St. Elisabeth-Krankenhaus
5. k Hungen, Städt. Krankenhaus „Fendt'sche Stiftung"
6. k Kelkheim, Städtisches Hilfskrankenhaus
7. f Kirberg, Krankenhaus „Bethesda"
8. k Kirch-Brombach, Kreiskrankenhaus
9. f Lorsch, Krankenhaus St. Josef
10. k Michelstadt, Städtisches Krankenhaus
11. p Schlüchtern, Kinzigtal-Frauenklinik
12. f Usingen, Hospital Friederike Walter-Stiftung

Anstaltskrankenhäuser

Gruppe A 2 (1)

1. p Bad Homburg v. d. H., Klinik für Hals-Nasen-Ohren Dr. König
2. f Bad Schwalbach, Orthopädische Klinik
3. p Gersfeld, Sanatorium und Krankenhaus Dr. Siegmund
4. f Salmünster, St. Josef-Krankenhaus

Gruppe A 2 (2)

1. k Fulda, Heilig-Geist-Krankenhaus

Belegkrankenhäuser oder -abteilungen

Gruppe B 2 (1)

1. f Bad Hersfeld, St. Elisabeth-Krankenhaus
2. f Bad Orb, Krankenhaus
3. p Darmstadt, Fachklinik für Hals-Nasen-Ohren Dr. Heuer
4. f Ehringshausen, Kreis Wetzlar, Kaiserin-Auguste-Viktoria-Krankenhaus
5. p Herborn, Privatklinik Dr. Tittel
6. p Lollar, Klinik Dr. Glock

Gruppe B 2 (2)

1. k Groß-Umstadt, Städtisches Krankenhaus
2. p Korbach, Klinik Dr. Niebel
3. f Lampertheim, Evangelisches Krankenhaus
4. f Laubach, Kreis Gießen, Gräfl. Johann-Friedrich-Stift
5. f Volkmarsen, Elisabeth-Krankenhaus

Anstaltskrankenhäuser

Gruppe A 3 (1)

1. f Kronberg, Ts., Kaiserin Friedrich-Krankenhaus

Gruppe A 3 (2)

1. p Bensheim-Auerbach, Krankenanstalt Auerbach
2. k Gudensberg, Kreis-Frauenklinik
3. p Kassel, Privatkrankenanstalt Dr. Rohrbach
4. f Königstein i. Ts., Krankenhaus
   A — Chirurgie
   B — übr. Abt.
5. k Langen, Kreiskrankenhaus
   B — Augen und HNO
   A — übr. Abt.
6. f Nieder-Weisel, Johanniter-Krankenhaus
   B — Gynäkologie u. Innere Med.
   A — übr. Abt.
7. k Schlüchtern, Kreiskrankenhaus
   B — Fachdisziplin Frauen und Geburtshilfe
   A — übr. Abt.

Belegkrankenhäuser oder -abteilungen

Gruppe B 3 (1)

1. p Darmstadt, Weber'sche Augenklinik
2. f Fulda, St. Elisabethen-Klinik

Belegkrankenhäuser oder -abteilungen

Gruppe B 3 (2)

1. k Bad König, Kreiskrankenhaus
2. k Erbach, Kreis Erbach, Kreiskrankenhaus — Chirurgische Abt. —
3. k Erbach, Kreis Erbach, Kreiskrankenhaus — Innere Abt. —
4. p Frankfurt am Main, Krankenhaus Riederwald
5. f Fürstenhagen, Krankenhaus
6. k Gedern, Bezirkskrankenhaus
7. p Kassel, Frauenklinik Dr. Koch
8. f Königstein i. Ts., Krankenhaus
   A — Chirurgie
   B — übr. Abt.
9. k Langen, Kreiskrankenhaus
   B — HNO, Augen
   A — übr. Abt.
10. k Lich, Städtisches Krankenhaus
11. k Melsungen, Stadtkrankenhaus
12. f Nieder-Weisel, Johanniter-Krankenhaus
    B — Gynäkologie u. Innere Med.
    A — übr. Abt.
13. f Schlitz, Hospital Schlitzerland
14. k Schlüchtern, Kreiskrankenhaus
    B — Gynäkologie
    A — übr. Abt.
15. k Schotten, Städtisches Krankenhaus
16. f Wiesbaden, Krankenhaus „Bethanien"

Anstaltskrankenhäuser

Gruppe A 4 (1)

1. f Marburg a. d. Lahn, Klinik St. Elisabeth
2. f Treysa, Krankenhaus Anstalten Hephata
   B — HNO
   A — übr. Abt.

Belegkrankenhäuser oder -abteilungen

Gruppe B 4 (1)

1. f Büdingen, Mathilden-Hospital
2. f Hadamar, St. Anna-Krankenhaus
3. f Lampertheim, St. Marienkrankenhaus
4. f Treysa, Krankenhaus Anstalten Hephata
   B — HNO
   A — übr. Abt.

Anstaltskrankenhäuser

Gruppe A 4 (2)

1. k Bad Vilbel, Städtisches Krankenhaus
   B — HNO
   A — übr. Abt.
2. k Braunfels, Kreiskrankenhaus „Falkeneck"
3. f Dornholzhausen/Ts., Versehrtenheim
4. k Eppstein, Kreiskrankenhaus
   A — Innere Med.
   B — Chirurgie, Gynäkologie/Geb., HNO, Urologie
5. k Frankenberg-Eder, Kreiskrankenhaus
   B — Gynäkologie, Geburtshilfe, HNO u. Augen
   A — übr. Abt.
6. f Frankfurt am Main, Diakonissen-Krankenhaus
7. p Homberg, Bezirk Kassel, Homberger Klinik Dr. Pirn
8. p Kassel, Urologische Klinik Dr. Meyer-Delpho
   A — Eigene Patienten
   B — Belegarzt-Patienten
9. f Rotenburg a. d. Fulda, Kreiskrankenhaus
   B — Frauen und Geburtshilfe
   A — übr. Abt.
10. k Seligenstadt, Kreiskrankenhaus
11. k Weilburg, Kreiskrankenhaus
    A — Innere Med. u. Chirurgie Dr. Barthold
    B — übr. Abt.

Belegkrankenhäuser oder -abteilungen

Gruppe B 4 (2)

1. k Bad Vilbel, Städtisches Krankenhaus
   B — HNO
   A — übr. Abt.
2. f Biedenkopf, DRK-Krankenhaus
3. f Dieburg, Kreiskrankenhaus St. Rochus
4. k Eltville am Rhein, Städtisches Krankenhaus
5. k Eppstein, Kreiskrankenhaus
   A — Innere Med.
   B — Chirurgie, Gynäkologie/Geb., HNO, Urologie
6. f Flörsheim, Marienkrankenhaus
7. k Frankenberg-Eder, Kreiskrankenhaus
   B — Gynäkologie, Geburtshilfe, HNO, Augen
   A — übr. Abt.
8. k Groß-Gerau, Stadtkrankenhaus
9. f Helmarshausen, Krankenhaus
10. k Heppenheim a. d. Bergstr., Stadtkrankenhaus
11. f Herborn, Friedrich Zimmer-Krankenhaus

12. p Kassel, Urologische Klinik Dr. Meyer-Delpho
A — Eigene Patienten
B — Belegarzt-Patienten
13. f Lauterbach, Krankenhaus Eichhof
14. p Offenbach am Main, Privatfrauenklinik Dr. Rauh
15. f Rotenburg a. d. Fulda, Kreiskrankenhaus
B — Frauen und Geburtshilfe
A — übr. Abt.
16. f Rüdesheim am Rhein, St. Josefs-Krankenhaus
17. f Viernheim, St. Josefskrankenhaus
18. k Weilburg, Kreiskrankenhaus
A — Innere Med., Chirurgie Dr. Barthold
B — Patienten Chirurgie Dr. Moser
19. p Wiesbaden, Chir. Privatklinik Dr. Frère

Anstaltskrankenhäuser

Gruppe A 5 (1)

1. f Fritzlar, Hospital zum Hl. Geist
B — HNO
A — übr. Abt.
2. f Wehrda, Kreis Marburg, Diakoniekrankenhaus
B — HNO
A — übr. Abt.

Gruppe A 5 (2)

1. p Kassel, Königin-Elena-Klinik
2. f Kassel, Marienkrankenhaus
B — HNO u. Augen
A — übr. Abt.

Belegkrankenhäuser oder -abteilungen

Gruppe B 5 (1)

1. f Fritzlar, Hospital zum Hl. Geist
B — HNO
A — übr. Abt.
2. f Wehrda Kreis Marburg, Diakoniekrankenhaus
B — HNO
A — übr. Abt.

Gruppe B 5 (2)

1. f Bensheim, Heilig-Geist-Hospital
2. f Gießen, Krankenhaus Balserische Stiftung
3. f Gießen, Evangelisches Schwesternhaus
4. f Gießen, St. Josefs-Krankenhaus
5. f Kassel, Marienkrankenhaus
B — HNO u. Augen
A — übr. Abt.

Anstaltskrankenhäuser

Gruppe A 5 (3)

1. k Arolsen, Stadtkrankenhaus
B — HNO
A — übr. Abt.
2. k Bad Nauheim, Städt. Krankenhaus Hochwaldstraße
A — Innere Med., Chirurgie, Frauen u. Geburtshilfe
B — HNO, Augen, Orthopädie
3. k Bad Schwalbach, Kreiskrankenhaus
A — Innere Med.
B — übr. Abt.
4. k Friedberg, Städtisches Bürgerhospital
A — Innere Med. u. Chirurgie
B — Frauen u. Geburtshilfe, HNO, Augen
5. k Gelnhausen, Kreiskrankenhaus
B — HNO u. Augen
A — übr. Abt.
6. k Hofgeismar, Kreiskrankenhaus
A — Innere Med. u. Chirurgie (außer Belegbetten Dr. Röhrich)
B — übr. Abt.
7. f Hofheim a. Ts., St. Marienkrankenhaus
8. k Idstein, Kreiskrankenhaus
9. k Jugenheim a. d. Bergstraße, Kreiskrankenhaus
10. f Kassel, Elisabeth-Krankenhaus
B — HNO u. Urologie
A — übr. Abt.
11. k Korbach, Stadtkrankenhaus (Rüdiger- u. Bangert-Stiftung)
B — Gynäkologie
A — übr. Abt.
12. f Wiesbaden, Augenheilanstalt
B — nur Belegbetten, sonst A
13. f Wiesbaden, Kath. Krankenanstalten
(St. Josefs-Hospital und Heilig-Geist-Hospital)
14. k Wolfhagen, Kreis- und Stadtkrankenhaus
B — HNO, Geburtshilfe und Gynäkologie
A — übr. Abt.

Belegkrankenhäuser oder -abteilungen

Gruppe B 5 (3)

1. k Alsfeld, Kreiskrankenhaus
2. k Arolsen, Stadtkrankenhaus
B — HNO
A — übr. Abt.
3. k Bad Nauheim, Städtisches Krankenhaus Hochwaldstraße
B — HNO, Augen, Orthopädie
A — Innere Med., Chirurgie, Frauen und Geburtshilfe
4. k Bad Schwalbach, Kreiskrankenhaus
A — Innere Med.
B — übr. Abt.
5. f Darmstadt, Marienhospital

6. k Friedberg, Städt. Bürgerhospital
B — Frauen u. Geburtshilfe, HNO, Augen
A — Innere Med. u. Chirurgie

7. k Gelnhausen, Kreiskrankenhaus
B — HNO u. Augen
A — übr. Abt.

8. k Hofgeismar, Kreiskrankenhaus
B — Frauenheilkunde, Geb., Kinder, HNO, Augen, Chirurgie (Patienten Dr. Röhrich)
A — übr. Abt.

9. f Hünfeld, Bürgerhospital St. Elisabeth-Krankenhaus

10. f Kassel, Elisabeth-Krankenhaus
B — HNO u. Urologie
A — übr. Abt.

11. k Korbach, Stadtkrankenhaus (Rüdiger- u. Bangert-Stiftung)
B — Gynäkologie
A — übr. Abt.

12. f Lindenfels, Luisen-Krankenhaus

13. f Wiesbaden, Augenheilanstalt
B — nur Belegbetten, sonst A

14. f Wiesbaden, Rotes Kreuz Krankenhaus

15. k Wolfhagen, Kreis- und Stadtkrankenhaus
B — Geburtshilfe, Gynäkologie, HNO
A — übr. Abt.

Anstaltskrankenhäuser

Gruppe A 6 (1)

1. f Fulda, Herz-Jesu-Krankenhaus

2. f Hanau am Main, St. Vincenz-Krankenhaus
B — Augen, HNO, Orthopädie u. Urologie
A — übr. Abt.

3. f Kassel, Burgfeldkrankenhaus
B — Innere Med., Chirurgie (z. T.), HNO, Augen, Gynäkologie/Geburten, Röntgen
A — übr. Abt.

Gruppe A 6 (2)

1. f Kassel, Kinderkrankenhaus Park Schönfeld
A — Kinder
B — HNO, Mund/Kiefer, Orthopädie u. Chirurgie

2. f Kassel, Kinderkrankenhaus „Zum Kind v. Brabant"
A — Kinder
B — Chirurgie, HNO, Augen, Mund/Kiefer, Orthopädie

3. f Kassel, Rotes Kreuz Krankenhaus
A — Chirurgie u. Innere Med.
B — übr. Abt.

Belegkrankenhäuser oder -abteilungen

Gruppe B 6 (1)

1. f Hanau am Main, St. Vincenz-Krankenhaus
B — Augen, HNO, Orthopädie u. Urologie
A — übr. Abt.

2. f Kassel, Burgfeldkrankenhaus
B — Innere Med., Chirurgie (z. T.), HNO, Augen, Gynäkologie/Geburten, Röntgen
A — übr. Abt.

Gruppe B 6 (2)

1. f Kassel, Kinderkrankenhaus Park Schönfeld
A — Kinder
B — HNO, Mund/Kiefer, Orthopädie u. Chirurgie

2. f Kassel, Kinderkrankenhaus „Zum Kind v. Brabant"
A — Kinder
B — Chirurgie, HNO, Augen, Mund/Kiefer, Orthopädie

3. f Kassel, Rotes Kreuz Krankenhaus
A — Chirurgie u. Innere Med.
B — übr. Abt.

Anstaltskrankenhäuser

Gruppe A 6 (3)

1. k Bad Wildungen, Stadtkrankenhaus
B — Frauen u. HNO
A — übr. Abt.

2. f Darmstadt, Kinderkrankenhaus „Eleonorenheim"

3. k Dillenburg, Kreiskrankenhaus
A — Chirurgie u. Innere Med.
B — übr. Abt.

4. k Eschwege, Kreiskrankenhaus

5. f Frankfurt am Main, Clementine-Kinderkrankenhaus

6. f Frankfurt am Main, Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
A — Chirurgie u. HNO
B — Urologie

7. k Frankfurt am Main, Städtisches Kinderkrankenhaus

8. f Frankfurt am Main, Schwesternschaft vom Roten Kreuz 1866 — Krankenhaus —
A — Innere Med.
B — übr. Abt.

9. k Herborn, Orthopädische Klinik

10. f Kassel, Kurh. Diakonissenhaus
A — Chirurgie, Innere Med., Röntgen
B — übr. Abt.

11. f Köppern, Frankfurter Waldkrankenhaus zum hl. Geist
B — Augen, HNO
A — übr. Abt.

12. f Limburg a. d. Lahn, St. Vinzenz-Hospital
A — Chirurgie, Innere Med., Gynäkologie
B — übr. Abt.
13. f Wiesbaden, Krankenhaus Paulinenstiftung
14. k Witzenhausen, Kreis- und Stadtkrankenhaus
A — Innere Med., Chirurgie
B — übr. Abt.

Belegkrankenhäuser oder -abteilungen

Gruppe B 6 (3)

1. k Bad Wildungen, Stadtkrankenhaus
A — Frauen u. HNO
B — übr. Abt.
2. f Darmstadt, Alice-Hospital v. Roten Kreuz
3. k Dillenburg, Kreiskrankenhaus
A — Chirurgie u. Innere Med.
B — übr. Abt.
4. f Frankfurt am Main, Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
A — Chirurgie u. HNO
B — Urologie
5. f Frankfurt am Main, Schwesternschaft v. Roten Kreuz 1866 — Krankenhaus —
A — Innere Med.
B — übr. Abt.
6. f Kassel, Kurh. Diakonissenhaus
A — Chirurgie, Innere Med. u. Röntgen
B — übr. Abt.
7. f Köppern, Frankfurter Waldkrankenhaus zum hl. Geist
B — Augen, HNO
A — übr. Abt.
8. f Limburg a. d. Lahn, St. Vinzenz-Hospital
A — Chirurgie, Innere Med., Gynäkologie
B — übr. Abt.
9. f Offenbach am Main, Ketteler-Krankenhaus
10. k Witzenhausen, Kreis- und Stadtkrankenhaus
A — Innere Med. u. Chirurgie
B — übr. Abt.

Anstaltskrankenhäuser

Gruppe A 7 (1)

1. f Bad Homburg v. d. H., Hirnverletztenheim
2. f Frankfurt am Main, Privatkrankenhaus Sachsenhausen
3. f Oberursel, Taunus, Kuranstalt Hohe Mark

Gruppe A 7 (2)

1. f Frankfurt am Main, Krankenhaus Maingau v. Roten Kreuz
A — Röntgen
B — übr. Abt.
2. k Kassel, Orthopädische Klinik

Gruppe A 7 (3)

1. f Darmstadt, Diakonissenhaus Elisabethenstift
2. f Frankfurt am Main, St. Elisabethenkrankenhaus
3. f Frankfurt am Main, Marienkrankenhaus
4. f Hess.-Lichtenau, Orthop. Klinik und Rehabilitationszentrum der Inneren Mission e. V., Hess.-Lichtenau
5. k Wetzlar, Stadtkrankenhaus
B — Orthopädie u. HNO
A — übr. Abt.
6. k Wiesbaden, Orthopädische Klinik

Belegkrankenhäuser oder -abteilungen

Gruppe B 7 (1)

—

Gruppe B 7 (2)

1. f Frankfurt am Main, Krankenhaus Bethanien, im Prüfling 21—25 und am Mühlberg 30
2. f Frankfurt am Main, Krankenhaus Maingau v. Roten Kreuz
A — Röntgen
B — übr. Abt.

Gruppe B 7 (3)

1. k Wetzlar, Stadtkrankenhaus
B — Orthopädie u. HNO
A — übr. Abt.

Anstaltskrankenhäuser

Gruppe A 7 (4)

1. k Bad Hersfeld, Kreiskrankenhaus
2. k Bad Homburg v. d. H., Kreiskrankenhaus Obertaunus
A — Innere Med., Chirurgie, Gynäkologie/Geb.
B — Kinder, HNO, Augen, Röntgen, Orthopädie, Haut- u. Geschl.-Krankheiten
3. k Bad Nauheim, Städt.-Krankenhaus — Innere Klinik — Konitzkystift
4. f Frankfurt am Main, Bürgerhospital
5. f Frankfurt am Main, Hospital zum hl. Geist
A — Innere Med., Chirurgie, Frauen, Röntgen, Urologie
B — HNO, Augen, Orthopädie
6. f Frankfurt am Main, St. Katharinen-Krankenhaus GmbH.
A — Innere Med., Chirurgie, Augen, Mund/Kiefer, Frauen, Nerven, Röntgen
B — HNO, Urologie

7. f Frankfurt am Main, St. Markus-Krankenhaus
   A — Innere Med., Chirurgie, Frauen, Nerven, Röntgen
   B — HNO, Augen, Orthopädie, Kinder, Urologie
8. k Frankfurt am Main-Höchst, Städtisches Krankenhaus
9. k Hanau am Main, Stadtkrankenhaus
   B — Kinder, HNO, Augen, Haut- u. Geschl.-Krankheiten
   A — übr. Abt.
10. k Offenbach am Main, Stadtkrankenhaus
   B — Augen u. HNO
   A — übr. Abt.
11. k Rüsselsheim, Stadtkrankenhaus

Belegkrankenhäuser oder -abteilungen

Gruppe B 7 (4)

1. k Bad Homburg v. d. H., Kreiskrankenhaus Obertaunus
   A — Innere Med., Chirurgie, Gynäkologie/ Geburten
   B — Kinder, HNO, Augen, Röntgen, Orthopädie, Haut- u. Geschl.-Krankheiten
2. f Frankfurt am Main, Hospital zum hl. Geist
   A — Innere Med., Chirurgie, Urologie, Frauen, Röntgen
   B — HNO, Augen, Orthopädie
3. f Frankfurt am Main, St. Katharinen-Krankenhaus
   A — Innere Med., Chirurgie, Frauen, Nerven, Röntgen, Augen, Mund/Kiefer
   B — HNO, Urologie
4. f Frankfurt am Main, St. Markus-Krankenhaus
   A — Innere Med., Chirurgie, Frauen, Röntgen, Nerven
   B — HNO, Augen, Orthopädie, Kinder, Urologie
5. k Hanau am Main, Stadtkrankenhaus
   B — Kinder, HNO, Augen, Haut- u. Geschl.-Krankheiten
   A — übr. Abt.
6. k Offenbach am Main, Stadtkrankenhaus
   B — Augen u. HNO
   A — übr. Abt.

Anstaltskrankenhäuser

Gruppe A 8

1. k Darmstadt, Städt. Krankenanstalten (außer Angiolog. Abt.)
2. k Frankfurt am Main, Nervenklinik der Stadt Frankfurt am Main
3. f Frankfurt am Main-Niederrad, Orthop. Universitätsklinik Friedrichsheim
4. f Frankfurt am Main-Sachsenhausen, Universitätskliniken der Stadt Frankfurt am Main
5. f Frankfurt am Main-Praunheim, Steinbacher Hohl 2—26, Nord-West Krankenhaus der Stiftung Hospital zum hl. Geist, Frankfurt am Main, Lange Straße 4—8
6. k Fulda, Städtisches Krankenhaus
7. k Gießen, Klinik der Justus Liebig-Universität
8. k Kassel, Stadtkrankenhaus einschl. neurologisch-psychiatrische Abteilung
9. k Marburg a. d. Lahn, Kliniken der Philipps-Universität
10. k Wiesbaden, Städtische Krankenanstalten.

Fortlaufender Bezug durch die Postanstalten. Der Bezugspreis beträgt vierteljährlich 2,03 DM zuzüglich —,74 DM Postgebühren = 2,77 DM. Einzelstücke können vom Verlag Dr. Max Gehlen, 6380 Bad Homburg vor der Höhe, Postfach 66, bezogen werden. Die vorliegende Ausgabe Nr. 26 kostet 50 Pf zuzüglich 20 Pf Versandkosten. — Herausgegeben von der Hessischen Staatskanzlei in Wiesbaden. — Verlag Dr. Max Gehlen, 6380 Bad Homburg vor der Höhe, Postfach 66, Ruf: Samm.-Nr. (0 61 72) 2 30 56, Postsch.-Kto.: Dr. Max Gehlen 71999, Frankfurt (Main)
Druck: Werk- und Feindruckerei Dr. Alexander Krebs Bad Homburg vor der Höhe und Weinheim (Bergstraße)

Die Auslieferung von Einzelstücken älterer Ausgaben erfolgt auch dann durch den Verlag Dr. Max Gehlen, 6380 Bad Homburg vor der Höhe, Postfach 66, wenn der Wiesbadener Kurier als Verlag angegeben ist.